

# ThermaGlue

In Übereinstimmung mit der EU-Verordnung 2020/878  
Sicherheitsdatenblatt

## Abschnitt 1: Identifizierung des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

ThermaGlue

UFI: 5600-Y09E-5000-4924

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Kleber nur für professionelle Anwender.

### 1.3 . Einzelheiten über den Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

Thermaflex Izolacji sp. z o.o.

58-130 Żarów

ul. Przemysłowa 6, Polen

tel. +48 74 85-89-666

Fax. +48 74 85-89-667

### 1.4. Notrufnummer

Thermaflex Izolacji Sp. z o.o. anrufen

+48 74 85 89 666 (Leitung von 8 bis 16 Uhr verfügbar)

SABA Dinxperlo BV anrufen

+31 315 65 89 99

## Abschnitt 2: Identifizierung von Gefährdungen

### 2.1. Einstufung des Gemischs

Flam. Liq. 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Hautreizung. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Augenreizung. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatisch Chronisch 2

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Etikett-Elemente

#### GHS-Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach dem Global Harmonisierten System (GHS) eingestuft und gekennzeichnet.

#### Piktogramme für Gefahren



GHS02 GHS07 GHS09

#### Haftungsausschluss

Alle Empfehlungen und Informationen in diesem Datenblatt basieren auf unseren Kenntnissen und Erfahrung. Produktspezifikationen sind als Richtlinie gedacht. Da die Servicebedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, müssen sich Benutzer davon überzeugen, dass die Produkte für den vorgesehene Zweck geeignet sind. Wir behalten uns das Recht vor, Produktdesign und Eigenschaften ohne Benachrichtigung zu ändern.



**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrenbestimmende Komponenten der Kennzeichnung:**

Kohlenwasserstoffe, C6, Iso-Alkane, <5% n-Hexan, Cyclohexan, Ethylacetat, Aceton

**Angaben zur Gefährdung**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Vorsorgliche Aussagen**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt ist zu vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen

P370+P378 Im Falle eines Brandes: CO<sub>2</sub>, Pulver oder Wassersprühstrahl zum Löschen verwenden.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl aufbewahren.

**Zusätzliche Informationen:**

Enthält Kolophonium. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen. Nur für gewerbliche Anwender geeignet.

**2.3. Andere Gefährdungen**

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/ Informationen über Inhaltsstoffe**

**3.1. Stoffe**

Nicht anwendbar. Das Produkt ist kein Stoff.

**3.2. Gemisch**

**Beschreibung:** Gemisch aus den nachstehend aufgeführten Bestandteilen. Die prozentuale Zusammensetzung summiert sich auf insgesamt 100% mit ungefährlichen Bestandteilen.

Gefährliche Bestandteile:		
	Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5 % n-Hexan	
	Flam. Liq. 2, H225;  Asp. Tox. 1, H304; H411;  Aquatic Chronic 2,  Hautreizung. 2, H315; STOT SE 3, H336	≥25- <30%
CAS: 110-82-7 EINECS: 203-806-2 Reg.nr.: 01-2119484651-34- Xxxx	<b>zyklopädie</b> Flam. Liq. 2, H225;  Asp. Tox. 1, H304;  Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410;  Acute Tox. 4, H332, 2, H315; STOT SE 3, H336	≥10- <25%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46 xxxx	<b>Ethylacetat</b> Flam. Lig. 2, H225;  Augenreiz. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	≥10- <25%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49- xxxx	<b>Aceton</b> Flam. Lig. 2, H225;  Augenreiz. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	<5,5%
CAS: 51839-25-9	<b>basisches Zinkcarbonat</b>	<0,2%



EINECS: 257-467-0 Reg.nr.: 01-2119474697-20- xxxx	⚠ Akut gewässergefährdend 1, H400; Chronisch gewässergefährdend 2, H411	
CAS: 8050-09-7 EINECS: 232-475-7 Reg.nr.: 01-2119480418-32- xxxx	<b>Kolophonium</b> ⚠ Hautempfindlichkeit 1, H317	≥0,1- <0,2%

#### Zusätzliche Informationen:

Kohlenwasserstoffe, C6-, Isoalkane, <5% n-Hexan ist ein Gemisch aus: Hexan (Gemisch von Isomeren), Cyclopentan, n-Hexan und Pentan. Der Wortlaut der aufgeführten Gefahrensätze ist zu finden unter Abschnitt 16.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Informationen:

Betroffene Personen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.  
Entfernen Sie alle durch das Produkt verschmutzten Kleidungsstücke.

#### Nach Einatmen:

Sorgen Sie für frische Luft. Falls erforderlich, künstliche Beatmung durchführen. Patient warm halten. Bei anhaltenden Symptomen Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit den Patienten für den Transport in die stabile Seitenlage bringen.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

Bei anhaltenden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

**Nach Verschlucken:** Mund ausspülen und dann reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3. Angabe der erforderlichen sofortigen Aufmerksamkeit und besonderen Behandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Feuerlöschmittel

**Geeignete Feuerlöschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Sprühwasser. Größere Brände mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

### 5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Gemisch

Im Falle eines Brandes kann Folgendes ausgelöst werden:

*Chlorwasserstoff (HCl)*

*Kohlenmonoxid und Kohlendioxid*

*Metalloxid*

### 5.3. Ratschläge für Feuerwehrleute

Schutzausrüstung:

Tragen Sie einen vollständigen Schutzanzug.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Verbrennungsgase nicht einatmen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallverfahren

Halten Sie Menschen auf Abstand und bleiben Sie auf der Luvseite.



Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

#### **6.2. Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl) absorbieren. Kontaminiertes Material als Abfall gemäß Punkt 13 entsorgen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 7 für Informationen zur sicheren Handhabung.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### **7.1. Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung**

Beim Umgang mit Chemikalien sind die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

#### **Informationen zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Schutz vor elektrostatischer Aufladung.

### **7.2. Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten**

Lagerung:

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behältnisse:**

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Informationen über die Lagerung in einer gemeinsamen Lagereinrichtung:

Getrennt von Lebensmitteln aufbewahren.

Weitere Informationen zu den Lagerungsbedingungen:

Kühl und trocken in gut verschlossenen Behältern lagern.

### **7.3. Besondere(r) Endverwendung(en)**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

### **8.1. Kontrollparameter**

<i>Inhaltsstoffe mit arbeitsplatzüberwachungspflichtigen Grenzwerten:</i>		
<i>110-82-7 Cyclohexan</i>		
<i>Naja</i>	<i>Kurzzeitwert: 1050 mg/m<sup>3</sup>, 300 ppm Langzeitwert: 350 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm</i>	
<i>141-78-6 Ethylacetat</i>		
<i>Naja</i>	<i>Kurzzeitwert: 1468 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm Langzeitwert: 734 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm</i>	
<i>67-64-1 Aceton</i>		
<i>Naja</i>	<i>Kurzzeitwert: 3620 mg/m<sup>3</sup>, 1500 ppm Langzeitwert: 1210 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm</i>	
<i>DNELS</i>		
<i>Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, &lt;5 % n-Hexan</i>		
<i>Oral</i>	<i>DNEL-Verbraucher</i>	<i>1.301 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)</i>
<i>Dermal</i>	<i>DNEL-Verbraucher</i>	<i>1.377 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)</i>
	<i>DNEL-Arbeiter</i>	<i>13.964 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)</i>



<b>Inhalativ</b>	<i>DNEL-Verbraucher</i>	1.131 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; Systemisch)
	<i>DNEL-Arbeiter</i>	5.306 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; systemisch)
<b>110-82-7 Cyclohexan</b>		
<b>Dermal</b>	<i>DNEL-Arbeiter</i>	2.016 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; systemisch)
<b>Inhalativ</b>	<i>DNEL-Arbeiter</i>	700 mg/m <sup>3</sup> (Akute Auswirkungen; lokal) 700 mg/m <sup>3</sup> (Akute Wirkungen; Systemisch) 700 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; Lokal) 700 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; Systemisch)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>		
<b>Oral</b>	<i>DNEL-Verbraucher</i>	4,5 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)
<b>Dermal</b>	<i>DNEL Verbraucher</i>	37 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)
	<i>DNEL-Arbeiter</i>	63 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; systemisch)
<b>Inhalativ</b>	<i>DNEL Verbraucher</i>	734 mg/m <sup>3</sup> (Akute Auswirkungen; lokal) 734 mg/m <sup>3</sup> (Akute Wirkungen; systemisch) 367 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; Lokal) 367 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; Systemisch)
	<i>DNEL-Arbeiter</i>	1.468 mg/m <sup>3</sup> (Akute Auswirkungen; lokal) 1.468 mg/m <sup>3</sup> (Akute Auswirkungen; systemisch) 734 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; Lokal) 34 mg/m <sup>3</sup> (Chronische Wirkungen; Systemisch)
<b>67-64-1 Aceton</b>		
<b>Oral</b>	<i>DNEL-Verbraucher</i>	62 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)
<b>Dermal</b>	<i>DNEL-Verbraucher</i>	62 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)
	<i>DNEL-Arbeiter</i>	186 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch)
<b>Inhalativ</b>	<i>DNEL-Verbraucher</i>	200 mg/m <sup>3</sup> (chronische Wirkungen; systemisch)
	<i>DNEL-Arbeiter</i>	2.420 mg/m <sup>3</sup> (Akute Wirkungen; Lokal) 1.210 mg/m <sup>3</sup> (Akute Wirkungen; Systemisch)

<b>PNECS</b>	
<b>110-82-7 Cyclohexan</b>	
<b>PNEC Aquatisches Ökosystem</b>	0,207 mg/l (Süßwasser) 0,207 mg/l (Meerwasser)
<b>PNEC Aquatisches Ökosystem</b>	3,267 mg/kg (Süßwassersediment) 3,267 mg/kg (Meerwassersediment)
<b>PNEC Terrestrisches Ökosystem</b>	2,99 mg/kg (Boden)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
<b>PNEC Aquatisches Ökosystem</b>	0,26 mg/l (Süßwasser) 0,026 mg/l (Meerwasser) 650 mg/l (Abwasserbehandlung)
<b>PNEC Aquatisches Ökosystem</b>	0,34 mg/kg (Süßwassersediment) 0,034 mg/kg (Meerwassersediment)
<b>67-64-1 Aceton</b>	
<b>PNEC Aquatisches Ökosystem</b>	10,6 mg/l (Süßwasser) 21,5 mg/l (intermittierende Freisetzung) 1,06 mg/l (Meerwasser) 100 mg/l (Abwasserbehandlung)



<i>PNEC Aquatisches Ökosystem</i>	30,4 mg/kg (Süßwassersediment) 3,04 mg/kg (Meerwassersediment)
<i>PNEC Terrestrisches Ökosystem</i>	29,5 mg/kg (Boden)
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.	

## 8.2. Begrenzung der Exposition

Geeignete technische Maßnahmen Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7  
Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung.

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beim Umgang mit Chemikalien sind die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Waschen Sie sich vor den Pausen und am Ende der Arbeit die Hände.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vermeiden Sie den Kontakt mit den Augen und der Haut

Entfernen Sie alle durch das Produkt verschmutzten Kleidungsstücke.

### Schutz der Atemwege:

Bei unzureichender Belüftung geeignetes Atemschutzgerät verwenden.

Das Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Empfohlener Filter: Filter AX

### **Handschutz**

Schutzhandschuhe



Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Vorbereitung.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Berücksichtigung der Durchdringungszeiten, Raten von Diffusion und der Abbau

### **Material der Handschuhe**

Die Auswahl der geeigneten Handschuhe hängt nicht nur vom Material ab, sondern auch von weiteren

Qualitätsmerkmalen und variiert von Hersteller zu Hersteller. Da es sich bei dem Produkt um ein Zubereitungen aus mehreren Stoffen, kann die Beständigkeit des Handschuhmaterials im Voraus berechnet und muss daher vor der Antragstellung überprüft werden.

### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist vom Hersteller der Schutzhandschuhe zu ermitteln und einzuhalten.

**Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten werden Handschuhe aus folgenden Materialien verwendet**

### **Materialien geeignet sind:**

Neopren-Handschuhe

### Augenschutz:

Schutzbrille

### Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften

Physischer Zustand	Flüssigkeit
Farbe	Verschiedene Farben
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar



Siedepunkt oder Anfangssiedepunkt und Siedebereich	>48 °C
Entflammbarkeit	Leicht entflammbar
Untere und obere Explosionsgrenze Tiefer: Obere :	1 Volumenprozent 11,5 Vol %
Flammpunkt	-17 °C
Temperatur der Zündung	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Nicht anwendbar
Viskosität Dynamit bei 20 °C	250 mPas
Löslichkeit Wasser:	Nicht mischbar oder schwierig zu mischen
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck bei 20 ° C	250 hPa
Dichte und/oder relative Dichte Dichte bei 20 ° C Dichte des Dampfes	0,8 g/cm <sup>3</sup> Keine Daten verfügbar

## 9.2. Andere Informationen

<i>Erscheinungsbild</i> <i>Formular</i>	Flüssigkeit
<i>Wichtige Informationen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt sowie zur Sicherheit</i>	
Selbstentzündungstemperatur	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
<i>Explosive</i> Eigenschaften	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Die Bildung explosionsfähiger Luft-Dampf-Gemische ist jedoch möglich.
Test zur <i>Trennung von Lösungsmitteln</i>	
Lösungsmittelgehalt <i>Organische</i> Lösungsmittel	80%
<i>Wasser</i> <i>VOC (EG)</i> Gehalt an <i>festen Stoffen</i> <i>Änderung des Zustands</i> Erweichungspunkt/Bereich <i>Oxidierende</i> Eigenschaften Verdampfungsrate	0,4 % 664,1 g/l 80,0 % 19,6 %  Keine Daten verfügbar N Keine Daten verfügbar
<i>I Informationen zu den physikalischen</i> Gefahrenklassen	







<i>Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, &lt;5 % n-Hexan</i>			
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	>3.000 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ	LC50/4 h	20 mg/l (Ratte)	
<i>67-64-1 Aceton</i>			
Oral	LD50	62 mg/kg KG (Chronische Wirkungen; Systemisch) 1.300 mg/kg (Maus)	
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ	LC50/4 h	14 mg/l (Ratte)	
<i>141-78-6 Ethylacetat</i>			
Oral	LD50	4.100 mg/kg (Maus) 10.170 mg/kg (Ratte) 4.935 mg/kg (Kaninchen)	
Dermal	LD50	>20.000 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ	LC50/4 h	31 mg/l (Maus) >50 mg/l (Ratte)	
<i>67-64-1 Aceton</i>			
Oral	LD50	>3.000 mg/kg (Maus) >5.000 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte) >15.000 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ	LC50/4 h	76 mg/l (Ratte)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Hautreizungen.</li> <li>• Schwere Augenschädigung/-reizung. Verursacht schwere Augenreizung.</li> <li>• Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut. Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</li> <li>• STOT - einmalige Exposition: Kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen.</li> <li>• Hinweise zu sonstigen Gefahren</li> </ul>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Endokrine Disruptoren</li> </ul>			
98-54-4	4-tert-Butylphenol	Liste I, II	0,03%

## 11.2. Informationen über Gefahrenklassen

Endokrin wirksame Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben: Keine Daten verfügbar

## Abschnitt 12: Ökologische Informationen

### 12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:	
110-82-7 Cyclohexan	
EC50 (48h)	0,9 mg/l (Daphnien)
141-78-6 Ethylacetat	
EC50	> 164 mg/kg (Daphnien)
67-64-1 Aceton	
EC50	39 mg/kg (Daphnien)



### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien (REACH): Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar).

### 12.6. Endokrin wirksame Eigenschaften

Siehe Abschnitt 11.

### 12.7. Zusätzliche Informationen

Bemerkung: Giftig für Fische.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

Nicht in das Grundwasser, in Wasserläufe oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Gefährdung des Trinkwassers, wenn auch nur geringe Mengen in den Boden sickern.

Auch giftig für Fische und Plankton in Gewässern.

Giftig für Wasserorganismen.

## Abschnitt 13: Überlegungen zur Beseitigung

### 13.1. Methoden der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

<i>Europäischer Abfallkatalog</i>	
08 04 09*	Abfälle von Klebstoffen und Dichtungsmitteln, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche <b>Stoffe</b> enthalten

#### Ungereinigte Verpackung:

**Empfehlung:** Die Entsorgung muss nach den behördlichen **Vorschriften** erfolgen

## Abschnitt 14: Informationen zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN , IMDG, IATA

UNI1133



#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	1133 KLEBSTOFFE, UMWELTFREUNDLICH GEFÄHRLICH,, Sondervorschrift 640D
IMDG	KLEBSTOFFE (HEXANE, CYCLOHEXAN), MARINE SCHADSTOFF
IATA	ADHESIVES

#### 14.3. Transportgefahrenklasse(n)

ADR/RID/ADN



*Klasse*

*Etikett*

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

3

IMDG



*Klasse*

*Etikett*

3 Entzündbare Flüssigkeiten

3

IATA



*Klasse*

*Etikett*

3 Entzündbare Flüssigkeiten

3

#### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA II

**14.5. Umweltgefahren** Das Produkt enthält umweltschädliche

Gefährliche Stoffe : Cyclohexan,  
Kohlenwasserstoffe, Naphta (Erdöl),  
mit Wasserstoff behandeltes Licht

Meeresschadstoff: Symbol (Fisch und Baum)

Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN): Symbol (Fisch und Baum)

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung** Warnung: Entflammbare Flüssigkeiten

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Code): 33

EMS-Nummer: F-E,S-D

Kategorie Stauraum B

**14.7 Massengutbeförderung im Seeverkehr gemäß IMO**

Nicht anwendbar

**Transport/Ergänzende Informationen:****ADR/RID/ADN**

Begrenzte Mengen (LQ) 5L

Ausgenommene Mengen (EQ) Code: E2

Maximale Nettofüllmenge pro Innenverpackung: 30 ml

Maximale Nettofüllmenge pro Umverpackung: 500 ml

Kategorie Transport 2

Code der Tunnelbeschränkung: D/E

**IMDG**

Begrenzte Mengen (LQ) 5L

Ausgenommene Mengen (EQ) Code: E2

Maximale Nettofüllmenge pro Innenverpackung: 30 ml

Maximale Nettofüllmenge pro Umverpackung: 500 ml

UN-"Musterregelung": UN 1133 KLEBSTOFFE, 3, II,  
UMWELTGEFÄHRDEND

**Abschnitt 15: Rechtliche Informationen****15.1. Status der Registrierung**

Richtlinie 2012/18/EU



**Benannte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgeführt.

Kategorie **Seveso**

E2 Gefährlich für die aquatische Umwelt

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

**Mengenschwelle (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen der unteren Klasse**

200 t

**Mengenschwelle (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen der oberen Klasse**

500 t

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung bestimmter Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### **Relevante Phrasen**

*H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.*

*H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.*

*H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*

*H315 Verursacht Hautreizungen.*

*H317 Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.*

*H319 Verursacht schwere Augenreizung.*

*H332 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.*

*H336 Kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.*

*H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.*

*H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*

*H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*

*EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.*

Für weitere Produktinformationen wenden Sie sich bitte an Thermaflex Izolacji Sp. z o.o.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch weder eine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, noch begründen sie eine rechtliche Verpflichtung.

Quellen der wichtigsten Daten, die für die Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Grenzwerte der entsprechenden Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften nach ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung. Die Datenquellen, die zur Ermittlung der physikalischen, toxischen und ökotoxischen Daten verwendet wurden, sind direkt im entsprechenden Abschnitt angegeben.